



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 03/2007

10. März 2007

Komet Gerolf Pöhle & Co. GmbH



Geschäftsführer Gunter Pöhle im Gespräch mit Prof. Dr. Georg Milbradt

Anlässlich der Internationalen Grünen Woche 2007 in Berlin besuchte auch Ministerpräsident, Prof. Dr. Georg Milbradt, mit dem Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Stanislaw Tillich, den Messestand der Firma Komet.

Dabei wurden auch Produkte des Unternehmens zur Verkostung angeboten.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 15.02.2007

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01/02/2007

Der Wirtschaftsplan 2007 (des Eigenbetriebes „Abwasserentsorgung Großpostwitz“) mit seinen Bestandteilen Erfolgsplan 2007, Vermögensplan 2007, Mittelfristiger Erfolgsplan 2007-2011, Finanzplan 2007-2011 und Investitionsplan 2007-2011 wird wie folgt festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan

1.1 die Erträge	466.983 EUR
1.2 die Aufwendungen	352.148 EUR
1.3 sonstige Steuern	0 EUR
1.4 Jahresgewinn	114.835 EUR

2. Im Vermögensplan

2.1 die Mittelherkunft	2.318.272 EUR
2.2 die Mittelverwendung	2.318.272 EUR

3. der Gesamtbetrag von vorgesehenen Kreditaufnahmen
0 EUR
4. der Höchstbetrag des Kassenkredites wird festgesetzt
190.000 EUR
5. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt
0 EUR

02/02/2007

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt auf der Grundlage der §§ 72 bis 76 SächsGemO die Haushaltssatzung 2007 der Gemeinde Großpostwitz mit dem Haushaltsplan.

03/02/2007

Der Gemeinderat Großpostwitz setzt auf der Grundlage von § 50 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.v.m. § 39 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz (KomWG) den **Wahltag** für die Bürgermeisterwahl 2007 auf den **30. September 2007** fest.

Der Tag einer etwa erforderlich werdenden **Neuwahl** des Bürgermeisters wird auf der Grundlage von § 48 Abs. 2 SächsGemO auf den **14. Oktober 2007** festgesetzt.

Das Ende der Einreichungsfrist für neue Wahlvorschläge zur etwaigen Neuwahl des Bürgermeisters wird auf den 04. Oktober 2007, 18:00 Uhr, festgesetzt.

04/02/2007

Für die Bürgermeisterwahl am 30. September 2007 wird die Gemeinde Großpostwitz entsprechend § 2, Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) in **4 Wahlbezirke** eingeteilt. Die Zuordnung der jeweiligen Straßen ist in der beigegeführten Anlage ersichtlich (hier nicht abgedruckt).

06/02/2007

Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt zur Erstellung der Vorbereitenden Untersuchungen für das Stadtsanierungsgebiet „Ortskern Großpostwitz“ einen Vertrag über die Vorbereitung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen mit der KES Kommunalentwicklung Sachsen GmbH, Am Waldschlösschen 4, 01099 Dresden, abzuschließen.

07/02/2007

Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt einen Vertrag über Sanierungsberatungen bei der Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen mit der KES Kommunalentwicklung Sachsen GmbH, Am Waldschlösschen 4, 01099 Dresden, abzuschließen.

Bekanntmachung des Beschlusses über die Erweiterung des Gebietes zur Durchführung Vorbereitender Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 BauGB „Ortskern“ Großpostwitz

In seiner Sitzung vom 15.02.2007 hat der Gemeinderat folgenden Beschluss 05/02/2007 zur Erweiterung des Gebietes zur Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 BauGB gefasst:

1. **Der Gemeinderat der Gemeinde Großpostwitz hat am 20.10.2005 den Beginn der Vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 BauGB im Gebiet „Ortskern“ Großpostwitz zur Untersuchung der Sanierungsbedürftigkeit beschlossen. Der Geltungsbereich des Untersuchungsgebietes soll um die aus der Anlage ersichtlichen Grundstücke Hauptstraße 18 und 20 sowie die Grundstücke beiderseits der Talstraße und den Friedhof erweitert werden. Die neuen Grenzen des Untersuchungsgebietes sind aus der Anlage (Lageplan der KES Kommunalentwicklung Sachsen GmbH vom 22.01.2007) ersichtlich.**
2. **Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Da bei ist auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hinzuweisen.**

Das Gebiet „Ortskern Großpostwitz“ umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan (Original im Maßstab 1:2000) abgegrenzten Fläche. Die durch die Erweiterung hinzugekommenen Grundstücke sind im Lageplan schraffiert dargestellt.

Der Lageplan mit Stand vom 22.01.2007 ist im Bauamt der Gemeindeverwaltung Großpostwitz (Zimmer 9), Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz vom 12.03. bis einschließlich 30.04.2007 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Es werden folgende Hinweise erteilt:

1. Nach § 138 Absatz 1 Satz 1 BauGB sind Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteiles Berechtigte sowie ihre Beauftragten verpflichtet, der Gemeinde oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich ist.
2. An personenbezogenen Daten können gemäß § 138 Absatz 1 Satz 2 BauGB insbesondere Angaben der Sanierungsbedürftigen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlich und sozialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs- und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verflechtungen sowie über die örtlichen Bindungen erhoben werden.
3. Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft, kann ein Zwangsgeld bis zu fünfhundert Euro angedroht und festgesetzt werden, § 138 Absatz 4 Satz 1 BauGB i. V. m. § 208 Satz 2 bis 4 BauGB ist entsprechend anzuwenden.
4. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Beschlusses über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen finden die §§ 137, 138 und 139 BauGB über die Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen, die Auskunftspflicht und die Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger Anwendung; ab diesem Zeitpunkt ist § 15 BauGB auf die Durchführung eines Vorhabens im Sinne des § 29 Abs. 1 BauGB und auf die Beseitigung einer baulichen Anlage entsprechend anzuwenden. Mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes wird ein Bescheid über die Zurückstellung des Baugesuchs sowie ein Bescheid über die Zurückstellung der Beseitigung einer baulichen Anlage nach § 141 Abs. 4 Satz 1 zweiter Halbsatz BauGB unwirksam.

Lehmann, Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 15. März 2007, um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Großpostwitz stattfindet**, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Beratung und Beschluss über den Bescheid des Landratsamtes zum Vollzug des § 121 Abs. 1 SächsGemO
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zur Vereinbarung mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Großpostwitz
5. Beratung und Beschluss zur Erstellung eines Indirekteileiterkatasters
6. Beratung und Beschluss zur Wasserwehrsatzung

7. Stellungnahme zur geplanten 2. Kreisgebietsreform
8. Beratung zu Bauanträgen
9. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
10. Bürgerfragestunde

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Lehmann, Bürgermeister

Vorbereitung der Bürgermeisterwahlen am 30. September 2007

Gemäß § 33 Abs. 1 Sächs. Meldegesetz darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertreterkörperschaften in den sechs der Wahl vorangegangenen Monaten Gruppenauskünfte über bestimmte Daten von Wahlberechtigten erteilen. Diese Auskunft darf gem. § 33 Abs. 4 Sächs. Meldegesetz nicht erteilt werden für Betroffene, die der Veröffentlichung oder Übermittlung ihrer Daten widersprochen haben. Die Meldebehörden haben auf dieses Widerspruchsrecht durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Bildung Gemeindevwahlausschuss

Der Gemeindevwahlausschuss ist für die Vorbereitung und Durchführung der Bürgermeisterwahl zuständig und wirkt bei der Feststellung der Wahlergebnisse mit. Er besteht nach § 9 Abs. 1 KomWG aus dem Vorsitzenden und zwei bis sechs Beisitzern. Den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter sowie die Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer in gleicher Zahl wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten. Bei der Wahl der Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer sollen nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigt werden. Aus diesem Grunde werden alle Parteien, Wählervereinigungen und Bürger der Gemeinde Großpostwitz aufgerufen, Kandidatenvorschläge bis spätestens **03. April 2007 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz** zu melden.

Lehmann, Bürgermeister

Informationen aus der Verwaltung**Ortsplan für Verwaltungsgemeinschaft Großpostwitz - Obergurig**

Sehr geehrte Handwerker, Gewerbetreibende und Geschäftsführer der Gemeinden Obergurig und Großpostwitz. Der Verlag Barfuß beabsichtigt, für die Verwaltungsgemeinschaft Großpostwitz – Obergurig einen Ortsplan zu erstellen. Ziel ist es, mit Hilfe dieses Planes

- den Bürgern eine gute Orientierung über unsere Gemeindegebiete zu geben,

- den Touristen und Gästen Sehenswertes und wirtschaftlich Bedeutsames sichtbar zu machen sowie
- die Werbung für die ortsansässigen Unternehmen zu unterstützen.

Insgesamt soll damit eine touristische wie auch wirtschaftliche Belebung unserer Gemeinden gefördert werden. Die Erstellung eines solchen Planes übernimmt Herr Dipl. Ing. See (Tel. 0173 / 6 96 70 49) er wird mit den Arbeiten im März diesen Jahres beginnen.

Um diesen Ortsplan in relativ hoher Auflage und breiter Präsenz des heimischen Handwerks und Gewerbes erstellen zu können, bitte ich Sie um Unterstützung in Form einer Werbeanzeige und Hinweise zur Korrektur.

Bitte überzeugen Sie sich beim Besuch von Herrn Dipl.-Ing. See von der Qualität des zu erwartenden Kartenmaterials. Ich würde mich freuen, wenn für unsere Gemeinden dieser Ortsplan mit Ihrer Unterstützung erstellt werden kann.

Lehmann, Bürgermeister

Hauptamt

Wollen Sie in Großpostwitz

- eine Wohnung vermieten
- ein Grundstück verkaufen
- Gewerberäume an den Mann bringen?

Wir bieten Ihnen auf der Internetseite der Gemeinde (www.grosspostwitz.de) **kostenfrei** die Möglichkeit, eine Immobilienanzeige für unser Gemeindegebiet zu schalten. Ihre Wünsche oder digitalen Vorlagen (Kurztext, Bilder) nimmt Herr Michauk unter hauptamt@grosspostwitz.de bzw. Tel. 03 59 38 / 5 88 35 und gern auch persönlich entgegen.

Buchungen für das Erbgericht Eulowitz

Aufgrund eines technischen Fehlers wurden sämtliche Daten des Buchungssystems für den Saal im Erbgericht Eulowitz gelöscht. Es ist dadurch nur ein Teil der gebuchten Termine wieder herstellbar. Wir bitten alle, die bereits Termine vereinbart hatten, sich bei Frau Kirsten unter 03 59 38 / 5 88 36 oder unter E-Mail: liegenschaften@grosspostwitz.de zu melden, um die Termine nochmals zu bestätigen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Bauamt

Bauablaufplan zur Oberlausitzer Straße und Nebenstraßen

In der Informationsveranstaltung zur „Gemeinschaftsmaßnahme Grundhafter Ausbau der S 116 / Abwasserentsorgung Niederdorf“ wurde am 14.02.2007 den Anliegern der Entwurf zum Bauablaufplan vorgestellt, welcher jedoch noch der Bestätigungen durch das Straßenbauamt Bautzen und dem Straßenverkehrsamt Bautzen bedurfte.

Zwischenzeitlich erfolgten die notwendigen Abstimmungen.

Um insbesondere durch den 1. Bauabschnitt die Auswirkungen

durch Rückstau auf die B 96 im Bereich Kirchplatz gering zu halten, wurde dieser Abschnitt bis zum Kreuzungsbereich Friedensweg/Bergstraße eingekürzt und der 2. Bauabschnitt entsprechend verlängert.

Somit ergibt sich folgender korrigierter Bauablaufplan für die Oberlausitzer Straße:

Abschnitt 1: Dorfstraße bis Einmündung Friedensweg – 15.03. bis 25.04.07

Abschnitt 2: Einmündung Friedensweg bis Einmündung Wirtschaftsweg – 26.04. bis 31.07.07

Abschnitt 3: Einmündung Wirtschaftsweg bis Oberlausitzer Nr. 22/37 – 01.08. bis 21.09.07

Abschnitt 4: Oberlausitzer Nr. 22/37 bis Einmündung Schrebergasse – 24.09. bis 05.11.07

Abschnitt 5: Einmündung Schrebergasse bis Bauende – 06.11. bis 14.12.07

Parallel zu den Abschnitten auf der S 116 werden die Nebenstraßen wie folgt eingeordnet:

- Wirtschaftsweg und Gartenstraße (von Ausfahrt zur S 116 bis Spreeaue) - im Abschnitt 1
- Gartenstraße 5 bis Gartenstraße 19 und Bergstraße – im Abschnitt 2
- Friedensweg – im Abschnitt 3
- Rosenstraße – im Abschnitt 4
- Dorfplatz, einschl. Parkplatz - im Abschnitt 5

Der Kanalbau auf der Schrebergasse und dem Hainweg ist vom 03.03. bis 18.05.2008 geplant.

Für weitere Informationen zum Bauablaufplan kann dieser im Bauamt oder im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Großpostwitz eingesehen werden.

Über wesentliche Verschiebungen/Veränderungen des Bauablaufes wird im Amts- und Mitteilungsblatt baubegleitend informiert.

Im Interesse eines reibungslosen und unfallfreien Baugeschehens bitten wir alle Anlieger um Beachtung der im Rahmen der verkehrsrechtlichen Anordnung ausgewiesenen Beschilderungen, insbesondere der Ausweisung der Fußwege.

Janda, Bauamtsleiter

Bautzener Oberland startet durch – sind Sie dabei?

Crostau, Demitz-Thumitz, Doberschau-Gaußig, Göda, Großpostwitz, Hochkirch, Kirschau, Kubschütz, Neukirch, Obergurig, Schirgiswalde, Schmölln-Putzkau, Sohland, Steinigtwolmsdorf und Wilthen starten gemeinsam in den LEADER Wettbewerb.

Innovative Ideen für die gemeinsame Entwicklung des Bautzener Oberlands gefragt.

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) hat alle ländlichen Regionen im Freistaat Sachsen aufgerufen, sich um den Status als „LEADER“-Gebiet zu bewerben. LEADER-Gebiete erhalten für die Maßnahmen und

Projekte, auf die sie sich in ihren Entwicklungskonzepten verständigen in der neuen Förderperiode 2007-2013 bevorzugt Fördermittel. Nur die Regionen mit den besten Konzepten haben diese Chance. Dabei kommt es darauf an zu zeigen, mit welchen Strategien und Projekten die Regionen und ihre Bürger auch unter schwierigen Bedingungen die Lebensqualität im ländlichen Raum und seine wirtschaftliche Leistungsfähigkeit erhalten und weiter entwickeln, wo und wie die Eigeninitiative der Menschen aus Stadt und Dorf geweckt, gestärkt und besser für die regionale Entwicklung genutzt werden kann. Gefördert werden können Projekte der Kommunen, ebenso aber auch von Privatleuten oder Vereinen, die beispielsweise zur Verbesserung der Lebensqualität, zur Schaffung oder Erhaltung von Arbeitsplätzen im Ländlichen Raum beitragen.

Grundlage für die Auswahl bzw. Ernennung der LEADER-Gebiete ist ein Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK). Die Gemeinden des Bautzener Oberlands beteiligen sich gemeinsam an diesem Wettbewerb und erarbeiten bis Ende Juni 2007 ihr ILEK. Das Bautzener Oberland steht dabei in Konkurrenz zu vielen anderen Bewerbern aus allen Teilen Sachsens, schließlich ist der LEADER-Status für maximal 1/3 des ländlichen Raums des Freistaats Sachsen vorbehalten. Das Bautzener Oberland bringt gute Voraussetzungen dafür mit, erfolgreich in den Wettbewerb um den LEADER-Status für die neue Förderperiode zu starten und zu den Besten zu gehören.

Um zum Erfolg zu führen, muss das ILEK ein Konzept aus der Region für die Region werden, muss es im Dialog mit Bevölkerung, Vereinen, gesellschaftlichen Gruppen, Wirtschaft, Gebietskörperschaften erarbeitet werden. Nur so lassen sich die Auswirkungen wesentlicher Rahmenbedingungen wie der demografischen Entwicklung hier bei uns in strategisches Handeln übersetzen, lassen sich wichtige Kompetenzfelder und Entwicklungspotenziale besser erschließen und für die Menschen in der Region nutzbar machen, u. a. die Innovationskräfte zur Stärkung der Region als Wirtschaftsstandort, die weitere Verbesserung der Lebensbedingungen (Familienfreundlichkeit) und das bürgerschaftliche Engagement als Motor wichtiger Initiativen und Garant für die Aufrechterhaltung von Angeboten z. B. im soziokulturellen Bereich.

Hier sind jetzt aktive „Mitmacher“ gefragt, die in verschiedenen Arbeitsgruppen am ILEK für das Bautzener Oberland mitarbeiten, Ideen einbringen und dazu beitragen wollen, dass ihre Ideen in die Tat umgesetzt werden können. Die beteiligten Städte und Gemeinden bitten alle Interessenten, Ideengeber, Visionäre und innovativen Köpfe, sich jetzt mit den Bürgermeistern Ihren Gemeindeverwaltungen oder dem beauftragten Planungsbüro Herrn Ernst Panse in Bautzen, Tel.: (0 35 91) 52 93 10, Email LAPanse@t-online.de in Verbindung zu setzen. Hier gibt es nähere Informationen zu den vorgesehenen inhaltlichen Schwerpunkten des ILEK, zu den Arbeitsgruppen und ein Formblatt zur Einreichung von Projektideen und –vorschlägen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur Auftaktveranstaltung am 20.03.2007, 19.00 Uhr nach Schirgiswalde in das „Haus Treffpunkt“, Am Lärchenbergweg 2. Während dieser Veranstaltung werden weitere Informationen gegeben zu den vorgesehenen inhaltlichen Schwerpunkten des ILEK und dazu, wie sich jeder am besten mit seinen Fähigkeiten und Ideen einbringen kann.

Notrufnummern

Polizei	110
Polizeirevier Bautzen	0 35 91 / 35 60
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche)	0 35 91 / 1 92 22

Apotheke (Notfalldienst)	
Tierärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen
Zahnärzte	

Bundespolizei Pirna	0 35 01 / 7 95 60
Giftnotruf	03 61 / 73 07 30

Havariendienst

ENSO-Störungsrufnummer Erdgas	01 80 / 2 78 79 01
ENSO-Störungsrufnummer Strom	01 80 / 2 78 79 02
Abfallwirtschaft	0 35 91 / 4 96 60

Notfalldienst:

Im gemeindlichen Kanalnetz und Pumpwerken	0173 / 3 54 67 22
---	-------------------

AZV Bautzen, ausschließlich für Abwasserhauptpumpwerk Fabrikstraße

0160 / 3 54 18 28 oder
0160 / 3 53 74 16

AZV „Obere Spree“ betrifft OT Eulowitz bei Havarie

Abwasser	0 18 0 / 2 78 79 03
EC-Karten-Sperrung	0 18 05 / 02 10 21
Telekom-Entstördienst	08 00 / 3 30 11 72

Hier spricht die Feuerwehr



Hier spricht die Jugendfeuerwehr

Am 24.02.2007 waren wir als JF Großpostwitz Gastgeber für die Mitgliederversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Bautzen. Diese Versammlung fand im „Erbgericht“ Eulowitz statt. Gleichzeitig sollte während dieser Versammlung die neue Leitung der KJF Bautzen gewählt werden.

Der amtierende KJFW Kam. Alwin Hensel (Luppa) konnte zu dieser Versammlung zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So waren der Einladung der Landrat, Herr Harig, das Mitglied des Landtages Sachsen, Herr Schiemann, der Bürgermeister Großpostwitz, Herr Lehmann, der stellv. Bundesjugendleiter, Kam. Huhn, der Landesjugendwart Sachsen, Kam. Langner, der KBM, Kam. Pethran, der Vorsitzende des KFV, Kam. Ulbricht, und der Gemeindefeuerleiter,

Kam. Schulze, gefolgt. Kam. Hensel zog in seinem Jahresbericht ein Resümee des vergangenen erfolgreichen Jahres. Er ging auf die Erfolge der KJF Bautzen ein und sprach auch nicht so erfolgreiche Sachen an. So zum Beispiel stellten zwei Jugendfeuerwehren ihren Dienstbetrieb ein. Die Mitgliederzahl ging um 80 Mitglieder zurück. Sehr positiv wurde der Eintritt von 69 Mitgliedern in eine Freiwillige Feuerwehr gewertet. Auch die Erfolge bei Wettkämpfen wurden sehr positiv hervorgehoben. Immerhin war das Jahr 2006 das erfolgreichste Wettkampffahr seit Bestehen der KJF Bautzen, denn beim Landespokal wurden zwei 2. Plätze, ein 3. Platz und ein 6. Platz belegt. Dies war das bisher erfolgreichste Abschneiden einer Delegation der KJF Bautzen.

Nach dem Bericht des KJFW folgten die Berichte der Fachgruppen und die Grußworte der Gäste. In den Grußworten wurde die sehr gute Arbeit der KJF Bautzen hervorgehoben.

Nach dem Kassenprüfbericht folgten Diskussionsbeiträge mit Überraschungen. Im Beitrag der JF Luppa wurde von deren 35-jährigen Jubiläum und vom Landesfeuerwehrtag berichtet. Die Kameraden sprachen dem Bürgermeister, Herrn Lehmann, und dem Jugendwart, Kam. Adler, ein großes Dankeschön für die Unterstützung bei ihren Maßnahmen aus. Sie ehrten beide mit einem Präsent und einem Blumenstrauß. Danach folgten Ehrungen und Auszeichnungen. Hier wurden die bisherigen Leitungsmitglieder Cornelia Schulze (Hochkirch) und Johannes Mroß (Bautzen) aus der Leitung verabschiedet.



Bürgermeister Herr Lehmann und Jugendfeuerwehrwart Kam. Adler werden durch die JF Luppa geehrt.

Es folgte die Entlastung der bisherigen Leitung und die Wahl des Wahlvorstandes. Für den Wahlvorstand wurden der stellv. Bundesjugendleiter, Kam. Huhn, die Kam. Matthias Noßmann (Dresden) und Lutz Hauffe (Rammenau) sowie die Kamn. Anke Noßmann (Dresden) vorgeschlagen. Nachdem die Wahlvorschläge bekannt gegeben wurden und die Kandidaten sich vorgestellt hatten ging es über zur geheimen Wahl des KJFW und der Stellvertreter. Vor Bekanntgabe der Wahlergebnisse gab es natürlich auch etwas zum Essen. Danach gab der Wahlleiter, Kam. Andreas Huhn, das Wahlergebnis bekannt. Mit überwältigender Mehrheit wurde Kam. Alwin Hensel (Luppa) erneut zum KJFW gewählt. Zum 1. Stellvertreter wurde ebenfalls mit sehr großer Mehrheit Kam. Reiner Adler (Großpostwitz) und zum 2. Stellvertreter Kam. Jens Nolewaika (Neukirch) gewählt. Ein weiterer Stellvertreter ist der Kam. Mirko Jelinski (Demitz-Thumitz). Allen Gewählten gilt der Wunsch für eine erfolgreiche Arbeit.



Die neue Leitung der KJF Bautzen, v.l.n.r. KBM Kam. Pethran, KJFW Kam. Hensel, 2. Stellv., Kam. Nolewaika, Kam. Jelinski, 1. Stellv. Kam. Adler, Vors. KFV Kam. Ulbricht

An dieser Stelle möchten wir uns auf das Herzlichste bei der Gemeindeverwaltung Großpostwitz für den Saal und natürlich auch bei dem Personal, welches uns auf eine hervorragende Art und Weise unterstützt hat, bedanken.

Öffnungszeiten unserer Verwaltung sowie telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz

Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann

Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung
------------	---

Einwohnermelde- und Passamt

Großpostwitz:

Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Obergurig:

Dienstag	9–12 und 14–18 Uhr sowie nach Terminvereinbarung
----------	---

Sekretariat Frau Möhn 588-31

Hauptamt Herr Michauk 588-35

Standesamt Frau Kirsten 588-39

Ordnungsamt Frau Kutschke 588-44

Frau Petrasch 588-44

Bauamt Herr Janda 588-42

Liegenschaften Frau Kirsten 588-36

Kämmerei Frau Kunze 588-33

Frau Zieschang 588-34

Frau Nasser-Müller 588-37

Abwasser Frau Pfeiffer 588-43



Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilare

Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!

Seniorengeburtstage im Monat März in der Gemeinde Großpostwitz:

in Großpostwitz:

01. März	Frau Martha Glathe	87. Geburtstag
01. März	Herr Wolfgang Eisold	85. Geburtstag
01. März	Frau Christa Scholz	71. Geburtstag
04. März	Frau Christina Spänig	72. Geburtstag
05. März	Frau Marianne Israel	79. Geburtstag
05. März	Herr Günter Fähle	70. Geburtstag
06. März	Frau Gerda Strehmel	70. Geburtstag
08. März	Herr Werner Bierke	83. Geburtstag
10. März	Herr Martin Hübner	82. Geburtstag
11. März	Frau Frieda Biehle	85. Geburtstag
12. März	Frau Waldraut Illner	72. Geburtstag
15. März	Herr Lothar Spänig	78. Geburtstag
15. März	Frau Anneliese Hänsel	75. Geburtstag
16. März	Frau Renate Lehmgrübner	71. Geburtstag
18. März	Herr Reiner Rößler	71. Geburtstag
24. März	Frau Renate Kramer	72. Geburtstag
26. März	Frau Edeltraud Illner	77. Geburtstag
27. März	Frau Brigitte Zosel	72. Geburtstag

in Berge:

01. März	Frau Eva Förster	70. Geburtstag
----------	------------------	----------------

in Binnewitz:

07. März	Frau Annelies Fischer	80. Geburtstag
----------	-----------------------	----------------

in Cosul:

25. März	Frau Linda Noack	85. Geburtstag
28. März	Frau Charlotte Schmidt	79. Geburtstag

in Denkwitz:

31. März	Frau Christa Leunert	71. Geburtstag
----------	----------------------	----------------

in Ebendörfel:

06. März	Herr Helmut Wagner	71. Geburtstag
13. März	Herr Manfred Bubolz	74. Geburtstag
13. März	Herr Manfred Kleiner	73. Geburtstag
17. März	Frau Edith Glausch	71. Geburtstag
23. März	Frau Irene Schubert	78. Geburtstag
24. März	Frau Ilse Gedan	76. Geburtstag
30. März	Frau Elisabeth Zschech	86. Geburtstag

in Eulowitz:

13. März	Frau Leonore Domschke	72. Geburtstag
----------	-----------------------	----------------

in Klein-Kunitz:

18. März	Herrn Alfred Kruck	70. Geburtstag
----------	--------------------	----------------

in Mehltheuer:

21. März	Herr Theodor Reinhardt	70. Geburtstag
----------	------------------------	----------------

in Rascha:

07. März	Herr Joachim Zieschang	70. Geburtstag
18. März	Herr Kurt Neumann	84. Geburtstag

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V. - Veranstaltungsplan Monat März 2007

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert:

In der Begegnungsstätte „Zum Spreetal“ finden folgende Veranstaltungen statt:

Beginn: jeweils 14.00 Uhr

Donnerstag, 01. März - Gemeinsame Geburtstagsfeier für
Februar-Geburtstagskinder (Gäste sind willkommen)

Mittwoch, 07. März - Sportnachmittag mit Frau Dießner
und Skat

Donnerstag, 08. März - „Schlachtfest“ im Klub

Mittwoch, 14. März - Tanznachmittag mit Frau Schwanitz
und Skat

Donnerstag, 15. März - Kegeln (bitte im Klub anmelden)

Mittwoch, 21. März - Sportnachmittag mit Frau Dießner
und Skat

Donnerstag, 22. März - Spielenachmittag

Mittwoch, 28. März - Tanznachmittag mit Frau Schwanitz
und Skat

Donnerstag, 29. März - Vollversammlung des Seniorenklubs

Die Vollversammlung ist der Höhepunkt unseres Klublebens.
Sie ist auch wichtig für das Weiterbestehen unseres Klubs.
Deshalb bitten wir alle Mitglieder unbedingt daran teil-
zunehmen.

Alle interessierten Senioren und Vorruehständler sind zum
Besuch der Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen. Bitte
lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im
Mitteilungsblatt bzw. dem Amtsblatt oder auf dem Aushang
der Verkaufsstelle Bäckerei Hauße am Penny-Markt, da Än-
derungen kurzfristig möglich sein können.

Der Vorstand



Unser Kultur- und Heimatverein plant für den Monat März wie-
der eine „Serenade im Kerzenschein“ in Eulowitz durchzu-
führen. **Vorgesehen ist der 31.03.2007.** Leider lag uns bis
zur Drucklegung des Mitteilungsblattes noch keine verbind-
liche Zusage von dem Holzbläserquartett aus Bautzen vor,
so dass wir diese Veranstaltung vorerst nur als noch nicht
spruchreif betrachten müssen. Alle an einem solchen Konzert
Interessierten bitten wir, auf entsprechende **Aushänge im
Ort zu achten.**

Des weiteren geben wir auch schon eine Vorschau auf den
Monat April. Hier ist am **13.04.2007 um 19.30 Uhr ein Licht-**

bildervortrag von Herrn Prof. Hempel zum Thema: „ Als Botaniker in Chile – von der Atacamawüste bis zur Magellanstraße“ in der Begegnungsstätte Spreetal geplant. Auch dazu erfolgen noch Aushänge.

Am **14.04.07, 16 Uhr**, bietet der Verein eine **Führung durch einen Teil des Ortes an**, der für alle neuen Bürger aber auch Alteingesessene Interessierte gedacht ist. Treffpunkt ist vor dem Penny Markt.

Es erfolgen aber auch zur Planung für 2007 noch entsprechende Absprachen im Verein bei der Jahreshauptversammlung, die am 17.03.2007 durchgeführt wird. Über die abgestimmte Planung werden wir im Mitteilungsblatt informieren.

Mit freundlichen Grüßen

E. Rabovsky, Vorsitzender
C. Dlabola, Schriftführer

Der SV Großpostwitz/ Kirschau e.V. informiert:



Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte(r) Sportfreund(in),
der Vorstand des SV Großpostwitz/Kirschau e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung ein. Sie findet am 30.03.2007 um 19.00 Uhr auf dem Saal des Erbgerichts in Rodewitz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung Versammlungsleiter
2. Feststellung Beschlussfähigkeit und Zusatzanträge
Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht
4. Finanzbericht und Kassenprüfer
5. Wahl der Wahlkommission
6. Entlastung Vorstand und Kassenprüfer
7. Wahlhandlung a) Vorstandswahlen
b) Kassenprüfer
8. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
9. Schlusswort

Für Mitglieder besteht die Möglichkeit den Finanzbericht am 22.03.2007 und am 27.03.2007 in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle in Großpostwitz einzusehen.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Lehmann

Für alle Mannschaften des Vereins beginnt in den nächsten Tagen und Wochen die Rückrunde bzw. hat sie schon begonnen. So konnte die 1. Männermannschaft, nach einer Niederlage beim Auftaktspiel in Kamenz, beim 3:1-Sieg gegen den direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt, den Dresdner SC, drei wichtige Punkte einfahren. Für unsere 2. Männermannschaft, unsere A-Junioren und unsere E-Jugend

geht es in der Rückrunde darum, die Spitzenpositionen nach der Vorrunde zu verteidigen. Es bleibt zu hoffen, dass am Ende der Saison der eine oder andere Staffelsieg gefeiert werden kann. Im Sportforum Kirschau wird in den nächsten Wochen an der Fertigstellung des Um- bzw. Neubaus des Hartplatzes gearbeitet. Erst danach wird aufgrund der witterungsbedingten Sperren der Rasenplätze im Spreetalstadion Großpostwitz und im Sportforum Kirschau wieder ein ordentlicher Trainings- & Wettkampfbetrieb möglich sein.

Der Nachwuchs sagt DANKE! – TEIL I

Die Mannschaften und Betreuer der F- & E-Jugend bedanken sich hiermit herzlich bei allen Sponsoren, Eltern, Schiedsrichtern und Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung ihrer Hallenturniere im Rahmen des 9.Kirschauer Budenzaubers am 28.01.2007. Ohne Euch wären die Turniere sicher nicht so erfolgreich verlaufen.Im Rah-



men der Turniere erhielt die E-Jugend einen neuen Trikotsatz, den Leon Seemann beim EDEKA - GOLD-EI Gewinnspiel gewonnen hatte und dankenswerter Weise der Mannschaft zur Verfügung stellte.

Der Nachwuchs sagt DANKE! – TEIL II

Am Dienstag, den 27.02.2007, übergab die Filialleiterin der Kreissparkasse Bautzen in Großpostwitz Susann Berthold, im Rahmen des Trainings unserer F-Jugend, unserem Präsidenten Stefan Lehmann einen Scheck in Höhe von 303,30 €



zu Gunsten unserer Nachwuchsabteilung. Diese Summe ist der Erlös aus einem Spendenaufruf der Filiale Großpostwitz im Rahmen der traditionellen Kalenderaktion der Kreissparkasse Bautzen. Dabei wurden die Kunden der Filiale bei der Verteilung der Kalender für das Jahr 2007, Ende des vergangenen Jahres, um eine kleine Spende gebeten. Dafür sagt unser Verein noch einmal herzlich DANKESCHÖN!

Heimspiele in den kommenden Wochen:

03.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 2. - Königswarthaer SV 3.	13.15 Uhr
03.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 3. - SV Gaußig 2.	13.15 Uhr
03.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau B - SpG Schleife	09.00 Uhr
04.03.2007	SpG Cunewalde C - NFV G/W Görlitz 09	09.00 Uhr
10.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 1. - Bischofswerdaer FV 08	14.00 Uhr
10.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 2. - Baruther SV 90	12.15 Uhr
11.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau A - SpG Lawalde	10.30 Uhr
17.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau B - Königswarthaer SV	09.00 Uhr
17.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau D - TSV 90 Neukirch	10.30 Uhr
18.03.2007	SpG Cunewalde C - SV Bautzen	09.00 Uhr
18.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau E - SV Burkau	10.30 Uhr
24.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 3. - SG Wilthen 3.	13.15 Uhr
24.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau F - SV W-R Schirgiswalde	10.30 Uhr
25.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau A - SV Bautzen	10.30 Uhr
31.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 1. - Königswarthaer SV	15.00 Uhr
31.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau 2. - SV B-W Neschwitz	13.15 Uhr
31.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau B - SpG Niesky	09.00 Uhr
31.03.2007	SV Großpostwitz-Kirschau D - SG Großdrebnitz 1905	10.30 Uhr
01.04.2007	SV Großpostwitz-Kirschau Fr. - Heidenauer SV 2.	13.15 Uhr
01.04.2007	SV Großpostwitz-Kirschau A - SV B/W Deutsch-Ossig	10.30 Uhr
01.04.2007	SV Großpostwitz-Kirschau E - FSV Budissa Bautzen 3.	09.00 Uhr

Der SV Großpostwitz/Kirschau e.V. freut sich schon jetzt auf zahlreiche Zuschauer.
Sven Mutschink

Aktuelle Informationen gibt es unter:
www.svgrosspostwitz-kirschau.de

Jagdgenossenschaft „Oberes Spreetal“ - Eulowitz, Kirschau, Rodewitz

Einladung zur Vollversammlung

Hiermit wird zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Oberes Spreetal“ Eulowitz, Kirschau, Rodewitz (Grundeigentümer von bejagbaren land- und forstwirtschaftlichen Flächen) **am Donnerstag, dem 29. März 2007, 18.30 Uhr, in die Gaststätte Neueulowitz eingeladen.**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im Ortsteil Eulowitz.

Der Vorstand

Kirchennachrichten

Katholisches Pfarramt Schirgiswalde

Termine für Monat März 2007

11.03. - 17.00 Uhr - (Pfarrkirche) - **2. Fastenpredigt** - „Jesu Weg nach Jerusalem“

18.03. - 10.30 bis 13.00 Uhr - (Speisesaal) - **Solidaressen** Mittelschule Schirgiswalde

17.00 Uhr - (Pfarrkirche) - **3. Fastenpredigt** „Taufe und Firmung: Eingliederung in die Gemeinschaft mit Gott“

24.03. - 15.00 Uhr - (Elisabethsaal) - **Bildungsnachmittag** der Kolpingsenioren

24.-25.03. - Durchwachte Nacht der Jugend

25.03. - 9.15 Uhr - (Pfarrkirche) - **Passionsspiel der Kinder**

14.00 Uhr - (Georgenthal) - **Kreuzweg**

26.03. - 19.00 Uhr - (Pfarrkirche) - **Frauenkreuzweg**

01.04. - Palmsonntag

9.00 Uhr - (Pfarrkirche) - Palmweihe mit Prozession u. anschl. Gottesdienst

9.00 Uhr - (Wilthen) - Gottesdienst mit Palmweihe

10.30 Uhr - (Großpostwitz) - Gottesdienst mit Palmweihe

10.45 Uhr - (Pfarrkirche) - Gottesdienst

02.04. - 19.00 Uhr (Pfarrkirche)

Männerkreuzweg

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großpostwitz

INFORMATIONEN - März 2007

Die Kirchgemeinde Großpostwitz lädt ein:

Alle, die gern Volleyball, Völkerball, Tischtennis ...spielen oder einfach gern zuschauen wollen oder anfeuern wollen, sind herzlich zum **3. Familien-Sport-Tag eingeladen: 18.03, 15 – 17 Uhr, in der Lessingschulturnhalle.**

Es gibt einen Imbiss und jede Menge Spaß!

GOTTESDIENSTE IN DER GEMEINDE

Sonntag, 4. März - Reminiszenz - wieder in der Kirche

9.30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Lange)

Sonntag, 11. März - Okuli

9.30 Uhr - Predigtgottesdienst (Pfarrer Rose)
zugleich Kindergottesdienst (M. Kipke)

Sonntag, 18. März - Lätare

9.30 Uhr - Konfirmanden - Vorstellungsgottesdienst
Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis,

Sonntag, 25. März - Judica

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Rose)
zugleich Kindergottesdienst (Chr. Marschner)

Karwoche und Ostern

Sonntag, 1. April - Palmsonntag

9.30 Uhr - Predigtgottesdienst (Pfarrer Kästner)

**Passionsandachten - 2. bis 5. April, Montag bis
Donnerstag, 18 Uhr**

Von Montag bis Donnerstag laden wir zum Abendgeläut auf ca. eine halbe Stunde in die Kirche zum Nachdenken über den Leidensweg Jesu ein.

Freitag, 6. April - Karfreitag

9.30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Kästner)
14.00 Uhr - Posaunenfeierstunde zur Sterbestunde
Jesu Christi, anschließend Heiliges Abendmahl
(Posaunenchor und Pfarrer Kästner)

7. April - Ostersonnabend - Osternacht

21.30 Uhr - Andacht in der Kirche - alle sind
eingeladen
22.15 Uhr - Abendbrot im Kirchgemeindehaus
23.00 Uhr - Osternachtsfilm
01.00 Uhr - Nachtwanderung - ab 3 Uhr Osterfeuer
im Garten KGH

Sonntag, 8. April - Ostersonntag

4.40 Uhr - Ostermorgenandacht Entzünden der
Osterkerze (Pfr. Kästner)
5.00 Uhr - Glockengeläut und Osterblasen vom
Turm und in den nordöstlichen Dörfern der
Kirchgemeinde (Posaunenchor)
5.30 Uhr - Osterfrühstück im Kirchgemeindehaus
9.30 Uhr - Familiengottesdienst (Pfr. Kästner)
mit einem Musical zur Auferstehungsgeschichte

Montag, 9. April - Ostermontag

9.30 Uhr - Osterkantate im Gottesdienst mit
unserem Kirchenchor

Spende Kirchenfenster

Nun sind uns Fördermittel zugesagt und wir können dieses Jahr die restlichen Fenster der Kirche renovieren lassen. Da wir aber auch Eigenmittel benötigen, bitten wir weiter um Spenden. Wir danken allen, die uns schon mit ihrer Spende unterstützt haben.

Konto der Kirchgemeinde Großpostwitz bei der KSK Bautzen, BLZ: 85550000, Konto-Nr. 1000021234

Ihr Pfarrer Kästner

Umwelt-Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Gesammelt werden: Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis **15.00 Uhr** zur Abholung bereit!

13.03.2007 / 10.04.2007

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

14.03.2007 / 11.04.2007

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz, Spreetal (gegenüber ehemalige Berufsschule, vor Abwasserschrank stellen)

21.03.2007 / 18.04.2007

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße, Am Eiskeller (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen)

Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall: 20.03. und 03.04.2007
Gelbe Tonne: 04.04.2007 (Großpostwitz u. Berge)
05.03.2007 (restl. Ortsteile)

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz und Anzeigenteil: Geschäftsstelle Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, Druck: Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Vertrieb: OZS Löbau